

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 80.

Dienstag den 5. April

1870.

## Weinversteigerung.

Von den Weinvorräthen in den Königl. Domainial-Kellereien werden der öffentlichen Versteigerung ausgesetzt:

### I. zu Eberbach:

Donnerstag den 12. Mai l. J.

Vormittags 11 Uhr:

#### a) Weine aus der Erndte von 1868:

|         |         |       |               |
|---------|---------|-------|---------------|
| 2 ganze | 4 halbe | Stück | Neroberger,   |
| 3 "     | 5 "     | "     | Hochheimer,   |
| "       | 2 "     | "     | Gattenheimer, |
| "       | 2 "     | "     | Marcobrunner, |
| 8 "     | 22 "    | "     | Steinberger;  |

#### b) Weine aus der Erndte von 1869:

|         |         |       |               |
|---------|---------|-------|---------------|
| 3 ganze | 2 halbe | Stück | Neroberger,   |
| 4 "     | 3 "     | "     | Hochheimer,   |
| 2 "     | 2 "     | "     | Gattenheimer, |
| 10 "    | 4 "     | "     | Steinberger;  |

### II. zu Rüdeshheim:

Freitag den 13. Mai l. J.

Mittags 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

#### a) Weiße Weine aus den Gemarkungen von Rüdeshheim, Eibingen und Ahmannshausen:

|         |          |       |        |
|---------|----------|-------|--------|
| 2 ganze | 10 halbe | Stück | 1868r, |
| 3 "     | 6 "      | "     | 1869r; |

#### b) Rothe Ahmannshäuser Weine:

41 Viertelstück 1868r.

Die Probenahme an den Fässern findet sowohl zu Eberbach als Rüdeshheim Donnerstag den 5. und Dienstag den 10. Mai von Vormittags 9 bis Nachmittags 5 Uhr statt.

Wiesbaden, den 25. März 1870.

### Königl. Regierung,

Abtheilung für directe Steuern, Domänen und Forsten.

320 Laub.

### Edictalladung.

Ueber den Nachlaß des Friedrich Foriel von Toulon, jetzt zu Wiesbaden, ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 3. Mai l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präjudicialbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 29. März 1870.

### Königliches Amtsgericht IV.

Folgende Herstellungsarbeiten an den beiden Colonnaden dahier und zwar:

|                                         |                   |
|-----------------------------------------|-------------------|
| I. Lüncherarbeit, veranschlagt zu . . . | 1163 Thlr. 6 Sgr. |
| II. Schreinerarbeit, " " . . .          | 57 " "            |
| III. Spenglerarbeit, " " . . .          | 51 " 20 "         |

sollen auf dem Wege der Submission an den Wenigstfordernden

öffentlich vergeben werden. Termin hierzu ist auf Donnerstag den 7. April Vormittags 10 Uhr in dem Geschäftslotal der Königl. Hochbau-Inspektion dahier anberaumt worden.

Die Offerten sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zu diesem Termin bei unterzeichneter Behörde einzureichen, woselbst auch der Kostenanschlag und die Bedingungen jeden Vormittag von 9 bis 11 Uhr eingesehen oder gegen Entrichtung der Copialien in Abschrift bezogen werden können.

Den Submittenten bleibt es überlassen, der Eröffnung der Submission beizuwohnen.

Wiesbaden, 4. April 1870. Königl. Hochbau-Inspektion.

### Bekanntmachung.

Betrifft die Neuwahl eines Bürgermeisters-Adjunkten für die Stadt Wiesbaden.

Nachdem zufolge des Gesetzes vom 26. April 1869, betreffend die Abänderung der §§. 6, 10 und 13 des Gemeindegesetzes des vormaligen Herzogthums Nassau vom 26. Juli 1854, die Neuwahl eines Bürgermeister-Adjunkten für die hiesige Stadt angeordnet worden ist, sind nunmehr nach Maßgabe der Wahlordnung zum Gemeindegesetz die Abtheilungslisten der Wahlberechtigten auf Grund der Gemeindesteuer-Heberollen von 1869 aufgestellt worden.

Diese Abtheilungslisten werden gesetzlicher Bestimmung zufolge vom 2. April c. an acht Tage lang in dem hiesigen Rathhause, Zimmer Nr. 19, zur Einsichtnahme offen gelegt und können während dieser Frist Einsprachen gegen deren Richtigkeit bei dem Unterzeichneten erhoben werden.

Bemerkt wird, daß die wahlberechtigten Gemeindeglieder, welche 54 Thlr. und mehr Gemeindesteuer jährlich bezahlen, zur I. Abtheilung,

welche 53 Thlr. 29 Sgr. bis einschließlich 23 Thlr. 9 Sgr. 7 Pf. Gemeindesteuer jährlich entrichten, zur II. Abtheilung und

welche 23 Thlr. 8 Sgr. 5 Pf. und weniger Gemeindesteuer jährlich entrichten, zur III. Abtheilung gehören.

Pensionirte Staatsdiener, welche zuletzt in hiesiger Stadt angestellt waren, sind wahlberechtigt.

Wiesbaden, den 31. März 1870. Der Bürgermeister. Lang.

### Bekanntmachung.

Zu Ausführung des Gesetzes vom 22. Dezember 1869, betreffend die Erweiterung, Umwandlung und Neuerrichtung von Wittwen- und Waisencassen für Elementarlehrer, soll nunmehr mit der Constituirung der im §. 7 dieses Gesetzes vorgesehenen Kreisvorstände vorgegangen werden.

In den für den Stadtkreis Wiesbaden zu bildenden Vorstand haben die Mitglieder der bestehenden Elementarlehrer-Wittwen- und Waisencasse drei Vertreter aus ihrer Mitte nach einem demnächst bekannt zu machenden Wahlreglement zu wählen.

Zufolge Verfügung Königl. Regierung, Abtheilung für Kirchen- und Schulsachen hieselbst, wird die Liste der wahlberechtigten Herren Lehrer und Cassenmitglieder des Stadtkreises Wiesbaden nachstehend mit dem Bemerken zur öffentlichen Kennt-



nist gebracht, daß Einwendungen gegen die Richtigkeit dieser Liste bis zum 9. ds. Mts. auf dem hiesigen Rathhause, Zimmer Nr. 19, vorgebracht werden können.

Wiesbaden, den 2. April 1870.

Der Bürgermeister.  
Lanz.

### Verzeichniß

derjenigen Lehrer zu Wiesbaden, welche Mitglieder der Schullehrer-Wittwen- und Waisencasse sind:

1. Bauß, Gustav. 2. Becker, Johann Evangelista (pensionirt.)
3. Bogler, Valentin, Oberlehrer (pensionirt). 4. Bouffier, Franz,
5. Brückheimer, Johann. 6. Buhlmann, Christian. 7. Christ.
- Bernhard. 8. Delatour, Carl Hermann. 9. Diehl, Daniel.
10. Dillmann, Anton, Realoberlehrer. 11. Dufais, Carl (pensionirt).
12. Effelberger, Jacob. 13. Erbe, Hermann. 14. Feldhausen, Georg.
15. Fischer, August. 16. Frankenbach, Carl.
17. Friede, Dr. Wilhelm, Rector (pensionirt). 18. Gärtner, Philipp Conrad.
19. Hahn, Jacob. 20. Held, Friedrich.
21. Hertersdorf, Carl. 22. Heuß, Carl, Reallehrer. 23. Höfer, Adolph.
24. Höfer, Peter Philipp, Oberlehrer. 25. Hofheinz, Carl.
26. Hofmann, Georg. 27. Horn, Gustav. 28. Jung, August.
29. Kib, Heinrich. 30. Kolb, Ludwig. 31. Krebs, Dr. Georg, Realoberlehrer.
32. Kröck, Gustav. 33. Lang, Georg, Oberlehrer.
34. Leonhardt, Christian. 35. Levendecker, Hermann (quiescirt).
36. Lint, Carl Heinrich. 37. Magnin, Jean Pierre.
38. Maurer, Heinrich. 39. Maus, Wilhelm.
40. May, Philipp. 41. Ment, Adolph. 42. Müller, Gustav.
43. Müller, Heinrich. 44. Müller, Joseph Adolph, Zeichenlehrer.
45. Neidhöfer, Adolph. 46. Peter, Carl. 47. Putsch, Philipp Christian.
48. Reichard, Carl. 49. Reichard, Heinrich.
50. Ries, Emil. 51. Römer, Friedrich. 52. Rößbach, Friedrich, Reallehrer.
53. Sauer, Ferdinand. 54. Schickel, Johann.
55. Schild, Friedrich. 56. Schmidt, Adolph. 57. Schmidt, Jacob Heinrich (pensionirt).
58. Schmidt, Matthias. 59. Schmitt, Christian.
60. Schumann, Christoph. 61. Stahl, Heinrich.
62. Tüsch, Philipp. 63. Wallenfels, August. 64. Weber, Heinrich.
65. Welbert, Carl, Rector. 66. Welter, Jacob, Oberlehrer.
67. Widel, Jacob. 68. Zollmann, Carl. 69. Mager, Wilhelm (Clarenthal).

### Bekanntmachung.

Die Holzabfuhr aus den hiesigen Stadtwaldungen ist wieder gestattet.

Wiesbaden, den 2. April 1870.

Der Bürgermeister.  
Lanz.

### Bekanntmachung.

Dienstag den 5. April l. Js. Vormittags 10 Uhr wird das Streuland in der städtischen Kastanienplantage an der Platter-Chaussée in Loosen an Ort und Stelle öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 1. April 1870.

Der Bürgermeister.  
Lanz.

### Bekanntmachung.

Mittwoch den 6. d. M. Vormittags 11 Uhr sollen die bei Anlage eines Hauptkanals in der verlängerten Karlstraße und der Planirung dieser Straße vorkommenden Arbeiten und Lieferungen, als:

|                          |                 |           |        |
|--------------------------|-----------------|-----------|--------|
| Grundarbeit,             | veranschlagt zu | 717 Thlr. | 4 Sgr. |
| Maurerarbeit,            | "               | 370 "     | 18 "   |
| Steingutröhrenlieferung, | "               | 51 "      | — "    |

in dem Rathhause dahier wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 4. April 1870.

Der Bürgermeister.  
Lanz.

### Bekanntmachung.

Mittwoch den 6. April Vormittags 11 Uhr soll die bei Herstellung des Kochbrunnens und dessen Umgebung vorkommende

Länderarbeit, veranschlagt zu 62 Thlr. 22 Sgr. 1 Pf., in dem hiesigen Rathhause wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 31. März 1870.

Der Bürgermeister.  
Lanz.

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 7. April Vormittags 11 Uhr sollen auf dem Lagerplatze unter der Gasfabrik dahier

- |                                 |    |                              |
|---------------------------------|----|------------------------------|
| ca. 460 Karrn Steinkohlenasche, | 50 | Strandlanger und             |
| "                               | 11 | Stalldünger aus dem Viehhofe |

in mehreren Abtheilungen meistbietend versteigert werden.

Wiesbaden, den 29. März 1870.

Der Bürgermeister.  
Lanz.

### Bekanntmachung.

Herr Rentner S. Waldau dahier will Mittwoch den 6. April l. Js. Vormittags 9 Uhr seine sämtlichen sehr gut erhaltenen und theils ganz neue Holz- und Polster-Möbel in Mahagoni und Nußbaum, sowie Teppiche, Vorhänge, Glas und Porzellan-geschirre, Haus- und Küchengeräthschaften etc. in seiner Wohnung Bahnhofsstraße Nr. 8a Parterre, gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Die Versteigerungs-Gegenstände können am Tage vor den Terminen des Nachmittags von 2—4 Uhr eingesehen werden.

Wiesbaden, den 30. März 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

6075

### Feuerwehr.

Die Mannschaften der großen Wagenspritze Nr. 2, desgleichen die Mannschaften der kleinen Abproß-Spritzen Nr. 1, Nr. 2 und Nr. 3 werden zu einer Uebung auf heute Nachmittag 5 1/2 Uhr an die Remise eingeladen (mit Uniform).

Wiesbaden, den 5. April 1870.

Der Brand-Director.  
Chr. Zollmann.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier werden Dienstag den 5. April l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, als:

- a) ein Kanape,
- b) ein Kanape,
- c) ein Stück Wein und ein Stück Aepfelwein

versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. April 1870.

Der Gerichts-Executor.  
Schumann.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier werden Mittwoch den 6. April l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Kleiderschrank, eine Kommode, ein Kanape, ein Spiegel,
- b) eine Kommode,
- c) ein Bett, ein runder Tisch,
- d) ein Kommodchen, ein Koffer, ein Tisch, ein Spiegel,
- e) eine Kommode, ein Kleiderschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 4. April 1870.

Der Gerichts-Executor.  
Mayer.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Mittwoch den 6. April l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände:

- 2 vollständige Betten, 2 Kleiderschränke, 1 Theke mit Glaskasten, 2 Schränke mit Glasaufsatz, 1 Schrank, 1 Schneidmaschine

versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. April 1870.

Der Gerichts-Executor.  
Schumann.

Polz  
b  
Z  
Berfte  
t  
h  
Berge  
in  
Nä  
vis-a-  
mit S  
Die  
fultat  
des I  
Nerve  
worde  
auch  
vergel  
Reise  
hat fi  
sich  
Die  
Dener  
Austh  
6143  
Be  
Da  
und I  
empfe  
welche  
funder  
nötig  
0372  
Ein  
Bake  
zu se  
Gara  
Ne  
5220  
Dr  
wahl  
6256  
B  
S  
255  
Ei  
ist zu  
Ei  
verta



## Notizen.

Heute Dienstag den 5. April, Vormittags 10 Uhr:  
Holzversteigerung in den Staatsforsten der Oberförsterei Wiesbaden, Schlag Mühlrod 1r Theil und Heidekringen. (S. Tgbl. 79.)  
Versteigerung des Streulands in der städtischen Kastanienplantage an der Platter Chaussee, an Ort und Stelle. (S. heutiges Blatt.)

Vormittags 11 Uhr:  
Vergebung des Aufhackens des Bodens um die Kastanienbäume in der städtischen Plantage an der Platter Chaussee, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 76.)

Nächsten Freitag den 8. April 1. Js. kommen Langgasse 16, vis-à-vis der Expedition des Tagblattes, Erker, Thüren, Fenster mit Läden u. zur Versteigerung. Anfang Vormittags 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

## Ozon!

Die in der Medizin bisher noch ohne Beispiel dastehenden Resultate, welche durch die neue Heilmethode mittelst Anwendung des Ozon von Dr. Lender in Berlin bei Rückenmarkleiden, Nervenleiden, Gelenkrheuma, Gicht, grünem Star erreicht worden sind, haben mehrere hier wohnende Kranke, — zu denen auch der Unterzeichnete gehört, und welche alle bekannten Mittel vergebens gebraucht haben, veranlaßt, bei der Schwierigkeit der Reise die Ozonkur hier selbst anzuwenden. Herr Dr. Lender hat sich bereit erklärt, die Kur in Wiesbaden einzurichten, sobald sich eine genügende Anzahl Kranker findet.

Die Namen der Betheiligten sind zu erfahren in der Expedition. Denen, die für die Sache sich interessieren, ertheilt gern nähere Auskunft Vormittags bis 11 Uhr

Oberstabsarzt a. D. Dr. Waldmann  
im Deutschen Haus, 1 Treppe hoch.  
6143

## Bean-Site.

Das Reinigen wollener Bettdecken, Zimmerteppichen, Sopha- und Bettvorlagen in Plüsch und Brüssels u. wird hiermit in empfehlende Erinnerung gebracht.  
255

## Walkmühle.

## Colonia, Feuerversicherungsgesellschaft in Köln.

## Wohnungsveränderungen,

welche Seitens der bei obiger Gesellschaft Versicherten stattgefunden haben, bitte mir behufs Ausfertigung des dieserwegen nöthigen Dokuments baldgefälligst anzuzeigen.  
0372

F. W. Käsebier, Hauptagent der „Colonia“.

## Mähmaschinen.

Einem geehrten Publikum bringe ich mein Lager von Grover & Baker, Wheeler & Wilson, Benefactor, sowie Handmaschinen zu sehr niedrigen Preisen, unter vollständiger, zweijähriger Garantie, in empfehlende Erinnerung.  
Reparaturen solid und billigst.

5220 Fr. Panthel, Friedrichstraße 35.

Drei Bienenstöcke in Strohförben, unter fünf die Auswahl, sind zu verkaufen bei

6256 Adam Wöhler zu Hof Geisberg.

Buchsbaum zu verl. bei Gärtner Klein, Lannusbahn. 5925

Schöner Buchs zum Aussetzen wird abgegeben

255 Beau-Site, Nerothal.

Ein Kanape mit sechs Stühlen (barock), braun überzogen, ist zu verkaufen Schwalbacherstraße 47 1. Stock. 6246

Ein schwarzer und ein messingener Pompierehelm sind zu verkaufen kleine Burgstraße 7 im Laden. 6291

## Pianoforte-Lager

von Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 im Ritter.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelclavieren u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. — Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 183

## E. Rayss, Kranz 12.

Specialitäten in Corsetten und Crinolinen in ganz neuer Sendung, auch für Confirmanden. Jupons, Moiré-Schürzen, En-tout-ess, Regenschirme, Kamm- und Bürstenwaaren, Parfümerien, Eau de Cologne, Schwämme u. 5966

## Shirting & Madapolam, 317

Piqué, Sateen, Rips, Cambric, Jaconet, Mull, Tüll u. in bester Qualität empfiehlt billigt H. W. Erkel, Webergasse 4.

## Für Confirmanden

empfehle ich: Weiße Mulle von 16—54 kr. die Elle, Nansoc, Batiste, engl. Cambrico, Shirtings, alle Arten Stidereien, Volants für Röcke, gestickte Taschentücher u. in guter Waare zu billigen Preisen.

G. W. Winter,  
5698 5 Webergasse 5.

## Anna Kaschau, Modistin,

No. 3 Mauritiusplatz No. 3,

empfehle ich in und außer dem Hause; auch werden Strohhüte zum Waschen und Jaconnieren angenommen und schnellstens besorgt. 5884

## Milch-Verkauf.

Reine, gute Milch von einem Hofgute wird jeden Morgen pünktlich in's Haus geliefert, per Maas 10 kr. Bestellungen können gemacht werden bei Hrn. Kaufmann Bauer, Bahnhofstraße. 6188

## Hôtel Dasch, Wilhelmstraße 9.

Aechtes vorzügliches Erlanger Bod-Bier, sowie Wiener und Erlanger Winter-Lager-Bier. 5519

Stearinlichter per Packet 18, 24 & 26 kr.,

Stearinlichter, 4r, 5r & 6r, per Pfd., 32 kr.,

Apollo-Kerzen per Packet 21 kr.

empfehle ich J. C. Kelper, Michelsberg 6. 5971

Melis, prima, im Brod per Pfund 16<sup>1</sup>/<sub>2</sub> kr.,

Gelée, Raffinade, im Brod per Pfund 17 kr.,

Trauben- per Pfd. 16 kr., Birnen-

per Pfund 14 kr., Zuckerrübenkraut

per Pf. 7 kr., prima Schmalz per Pfd. 26 kr., Petroleum

per Maas 30 kr., sowie sonstige Colonialwaaren mindestens

gleich jeder Concurrnz. J. Haub, Mählgasse. 6115

## Oelfarben und Fussbodenlack,

zum Anstrich fertig und schnell trocknend, empfiehlt zu den billigsten Preisen Ed. Weygandt, Langgasse 29. 5199

Nerostraße 37 sind Urbans- und Frühkartoffeln zu haben. 6213



# Gander's Schreib-Methode nach kaufm. Ductus.

Weitere resp. Anmeldungen zu dem hier abermals eröffneten **Cyclus v. 12 Lehrst.**, wonach **Damen & Herren** eine zuverlässige schöne, **neueste Geschäfts- & Kaufmanns-Schrift** beigebracht wird, werden — **Wohnung: Kleine Burgstr. 2** — woselbst die **überraschendsten Erfolge** zur geneigten Besichtigung ausliegen, erbeten. 628

## Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden und Freunden hiermit die ergebene Anzeige, daß mein

### Tapeten-Lager

(Wachstuch-, Rouleaux- und Cigarren-Handlung)  
sich von heute an

# 31 Kirchgasse 31

im neu erbauten Hause des Herrn Metzgermeisters Chr. Blicher befindet.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich um ferneres Wohlwollen, und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, meine resp. Abnehmer immer zur vollen Zufriedenheit zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, den 4. April 1870.

**Chr. L. Häuser.**

## Geschäfts-Gröffnung.

Einem hochgeehrten Publikum, sowie Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich unterm Heutigen an hiesigem Plage ein

### Specerei- & Colonialwaaren-, Tabak- & Cigarrengeschäft

etabliert habe, wobei ich nicht verfehle, mich zur geneigten Abnahme aller in diese Branche einschlagenden Artikel zu empfehlen, unter Zusicherung promptester und reellster Bedienung.

Hochachtungsvoll zeichnet

**J. Gottschalk, Goldgasse 2.**

Wiesbaden, den 5. April 1870.

## Wasserleitungen.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir von jetzt an, außer der Herstellung von Gaseinrichtungen, auch die Ausführung von Wasserleitungen übernehmen.

Desfallige Aufträge werden möglichst rasch und auf das Solideste ausgeführt, die Preise sind fest und auf das Billigste gestellt; Kostenvoranschläge werden auf Verlangen gefertigt und halten wir die nöthigen Apparate und Materialien in unserem Installationsgeschäft, Friedrichstraße 40, stets vorrätig, so daß dieselben jederzeit eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 2. April 1870.

### Die Direction

der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

**A. Flach.**

### Den verehrten Damen zur Nachricht,

daß am Tag nach Ostern ein **Curfus im Maßnehmen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern** beginnt.

Mit Hochachtung

6359

Frau **Leberich,**

Markt 7 in der Waage.

### Für Laubsägearbeiter.

**Mahagoni- & amerikanische Rußbaum-Fourniere**  
per □ 11 fr., feines weißes Thüringer Ahornholz per □ 10 fr.  
zu haben Hirschgraben 14. 12328

Ein gutes **Tragpferd** ist zu verlaufen Steingasse 9. 3199



## Allgemeiner Vorschuss- und Sparkassen-Verein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Der Ausschuss des Vereins zeigt hiermit seinen Mitgliedern an, daß nach Austragung des seitherigen Vorstandes Herr Kaufmann **Fr. Seher** zum Director, Herr Drechsler **C. Kaltwasser** zum Controlleur, Herr Rentmeister **K. Magdeburg** zum Cassirer, beide erstere nach den Statuten provisorisch bis zur bevorstehenden Generalversammlung erwählt worden sind und ihre Functionen bereits angetreten haben.

Das Bureau des Vereins befindet sich von heute an **Helenenstrasse 10 eine Stiege hoch.**

Der Ausschuss des Allgemeinen Vorschuss- und Sparkassen-Vereins zu Wiesbaden.  
(Eingetragene Genossenschaft.)

119 **Fr. Seher**, Vorsitzender.

## Allgemeiner Vorschuss- und Sparkassenverein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.) 119

Die **Bureaustunden** obigen Vereins sind von Morgens 8 bis Mittags 3 Uhr festgesetzt.

Der Director.  
**Fr. Seher.**

Der Cassirer.  
**K. Magdeburg.**

Verlag von Julius Niedner in Wiesbaden.

Sobald erschienen:  
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen:

### Immanuel.

Der

### Heidelberger Katechismus

als

### Bekenntnis- und Erbauungs-Buch

der evangelischen Gemeinde

erklärt und an's Herz gelegt  
von

**Hermann Dalton.**

Gch. 8°. 35 Bogen. Preis 1 Rthl. 20 Sgr.  
Gebunden Preis 2 Rthl.

Das Buch will evangelischen Christen die Heilswahrheiten unserer Kirche vorführen und auch dem gereiften Alter noch einmal an das Herz legen, was in den Tagen der Confirmation unser Eigenthum gewesen, will nicht mit Gotteshülfe zurückgeben, was wir da oder dort im Kampfe des Lebens und im Ringen mit dem Zweifel in diesem kostbaren Besitze und Erbe eingebüßt haben könnten. 6325

## Ruhrkohlen

Beste Qualität sind vom Schiff zu beziehen bei

6208 **Chr. Horcher** in Schierstein.

## Zucker,

weißen, per Pfd. 17 Kreuzer bei

**J. Haub,**

Ecke der Mühl- und Häfnergasse.

## Heilgymnastische Anstalt.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß sich von heute an meine Anstalt nebst Wohnung **untere Friedrichstrasse No. 6** befindet.  
**Ph. Schleucher.** 6193

## Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr: **Gesamttprobe** in der höheren Bürgererschule. 269

## Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 6. April Abends 8 Uhr

**Sitzung im Casino.**

149

## Kaufmännischer Verein.

Freitag den 8. April Abends 8 1/2 Uhr Vortrag des Herrn **Dr. Roffel**, Staatsarchivar: „Ueber einige Anforderungen der Neuzeit an den kaufmännischen Stand“. Die Mitglieder sind ersucht, **pünktlich** zu erscheinen. Nichtmitglieder können eingeführt werden. 65

**Tapezirer Ph. Berghof, Friedrichstr. 28,** empfiehlt sich im Anfertigen von **Polstermöbeln** und **Decorationen**, sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln unter Garantie guter und geschmackvoller Arbeit. 6366

## Große Schneiderversammlung

Mittwoch den 6. d. M. Abends 8 Uhr im Saale des Herrn **Weins, Goldgasse.**

Tagesordnung:

I. Die Buchthausarbeit.

II. Berichterstattung der Commission.

Bei der Wichtigkeit der Sache werden alle Meister und Arbeiter dringend gebeten, **pünktlich** zu erscheinen. 6368

Die Commission.

## Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung ist nicht mehr Langgasse 17, sondern **Nerostrasse 23** Bel-Etage. **L. Ritter**, Operateur. 6348

## Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne jetzt **kleine Webergasse 9.** **A. Hilge**, Schneidermeister. 6317

## Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich **Häfnergasse 3.** **F. Wintermeyer**, Commissionsbureau. 6340

## Wohnungsveränderung.

Meinen geehrten Kunden, Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich von heute an **Wegnergasse 2** wohne. Alle in mein Geschäft einschlagende Arbeiten werden schnell und prompt besorgt. Achtungsvoll **Jean Stappert**, Tapezierer.

Auch werden Bestellungen im Laden bei Herrn **Dickmann** freundlichst entgegen genommen. 6343

Ich beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich von heute an **Marktstrasse 23** wohne.

Wiesbaden, den 4. April 1870.

**Joh. Koch**, Herrn-Schneider. 6363



# Der bereits rühmlichst bekannte medizinische flüssige Eisenzucker \*)

aus dem pharmaceutisch-industriellen Etablissement  
des **Jos. Fürth**, Apothekers am Poric in Prag, wird zu-  
verlässig angewendet bei Blutarmuth, Körperschwäche, Bleichsucht,  
Scrophulose, nervösen Leiden, Frauenkrankheiten, der englischen  
Krankheit beginnender Tuberculose, Gicht und Rheumatismus,  
Geschlechtschwäche, kurz bei allen jenen Krankheiten, deren Heilung  
auf Stärkung des Blutes und Verbesserung der Säfte beruht.

1 Flasche 25 Sgr.

Niederlage in Wiesbaden bei **H. Wenz**, Spiegelgasse 4; in  
Mainz bei **Dr. Strauß**, Mohrenapothek; in Frankfurt a. M.  
bei **J. B. Lindt**, Chemiker und Apotheker, Schnurgasse 58; in  
Weilburg a. d. L. bei **August Rompf**; in Radesheim a. Rh.  
bei **J. F. Reutner**.

\*) In Prag wird dieses Präparat von nachstehenden medici-  
nischen Notabilitäten, t. t. Universitäts-Professoren, Herren  
**Dr. Eiselt**, **Dr. Halla**, **Dr. Jaksch**, **Dr. Petters**,  
**Dr. Ritter von Rittersheim**, **Dr. Steiner**, **Dr. Streng** u.  
verordnet, worauf speciell die **Herren Aerzte** aufmerksam zu  
machen mir erlaube.

5250

## Vollkommen

bewährt haben sich die bei uns eingeführten Patent-Presswickel-  
formen, da ohne diese **unmöglich** solch' gebiegene, **elegant**  
**gearbeitete** Cigarren geliefert werden könnten. Es beweisen  
dies auch die sich täglich mehrenden Nachbestellungen, um so mehr,  
da wir vor längerer Zeit Gelegenheit hatten, große Partien  
**Havanna-Tabake** aus einer Concursmasse billig zu kaufen  
und deshalb unsere Fabrikate mindestens **30-35 %** billiger  
verlaufen. Wir können mit Recht als ausgezeichnet und höchst  
preiswerth empfehlen per 1000 Stück:

**Hochfeine Havanna Seedlaef Flor Cabannas**  
**48 fl.**, **Hochfeine Blitar Havanna Kronen-Regalia**  
**36 fl.**, **Hochfeine Blitar Havanna Tip Top 32 fl.**,  
**Superfeine Manilla Cuba 28 fl.**, **Superfeine Blitar**  
**Xara Castanon 24 fl.**

Alle Sorten sind gut gelagert, von feinsten Qualität und  
schöner Arbeit, so daß diese den **importirten** Havanna-  
Cigarren, welche **3-4mal** mehr kosten, nicht nachstehen.  
**Probetischen à 250 Stück pro Sorte** versenden **franco**,  
bitten aber uns unbekannte Abnehmer, den Betrag der Bestellung  
beizufügen oder **Postnachnahme** zu gestatten. Um Verwechs-  
lung mit ähnlichen Firmen zu vermeiden, bitten zu adressieren  
176 **Friedrich & Cie., Cigarrenfabrik, Leipzig.**

## Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von **B. Frischmuth** befindet sich Sonnengäßchen 3 am  
Stadthaus in Mainz. 10417

**Sargmagazin Nerostraße 34.** 271

**Sargmagazin Neugasse**  
**No. 20.** 186

**Schwarze & farbige Sammtbänder**

in jeder Breite, im Stück und per Elle, billigt bei  
**F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 381

## Das Thee-Lager von F. L. Schmitt, Cannusstraße 25

empfehlte als besonders preiswürdig:

|                         |              |                                        |
|-------------------------|--------------|----------------------------------------|
| Theespitzen             | 1 fl. 12 kr. | per Netto-<br>Pfund<br>ohne<br>Papier. |
| Congo                   | 1 " 36 "     |                                        |
| f. Souchong             | 1 " 48 "     |                                        |
| superfein Souchong      | 2 " 30 "     |                                        |
| superf. feinst Souchong | 4 " 30 "     |                                        |
| f. Pecco                | 2 " 30 "     |                                        |
| superfein Pecco         | 4 " — "      |                                        |
| Imperial                | 3 " — "      |                                        |

## Alleiniges Dépôt für Wiesbaden und Umgegend!

**Gebr. Leder's bals. Erdnussölseife à Pack.**  
11 und 36 kr.

**Dr. Béringuier's Kräuterwurzel-Oel** zur  
Stärkung und Belebung des Haarwuchses à Fl.  
27 kr.

**Prof. Dr. Albers Rhein. Brustcaramellen**  
à 18 kr.

**Dr. Béringuier's aromatischer Kronen-  
geist** (Quintessenz d'Eau de Cologne) à 45 und  
27 kr.

1541 **Hch. C. Hisgen, Marktstrasse 23.**

## Pesach!

Alle Sorten **Spezerei-Waaren** für die israeli-  
schen Oestern, en gros & en detail, in bester Qualität  
und zu den billigsten Preisen empfiehlt besten

**Dav. Reiling,**

6097

Stadthausstraße 8 neu, Mainz.

## Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden besten  
ausgeführt. **W. & C. Wolf, Rheinstraße 17 a.** 27

Eine Parthie schöne leinene Bielefelder Hemden  
sowie auch englische Shirtinghemden, Kragen und Brust-Einsätze  
sind mir commissionsweise übertragen und kann dieselben sehr billi-  
g abgeben. **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 37

## Das Ritten

aller gebrochenen Gegenstände von Glas, Porzellan u. w.  
sauber und dauerhaft besorgt bei

**M. Jörg, Michelsberg 4.** 112

**Le Dépôt des Corsets Pillaut de Paris**  
bien assorti en tous les numeros, se trouve chez

**G. W. Winter,**  
5 Webergasse 5.

307

Eine noch fast neue **Laden-Einrichtung**, für ein Kurz-  
waaren- oder Modewaaren-Geschäft passend, ist zu verkaufen.  
Näheres Geisbergstraße 16, Parterre. 2954

**2 Schaufenster** sind billig zu verkaufen bei  
**J. Haub, Mühlgasse.** 4554



# Für Damen!

**Sammt-Mäntel,  
seidene Paletots,  
Frühjahrs-Costüme,**

in neu eingetroffener, großartiger Auswahl empfehlen

**Bacharach & Straus,**

Webergasse 21.

6322

Alle Sorten englische **Strickgarne** in weiß, roth, bunt, gereift, blau und farbig melirt, sowie **Estramadura** (Häfelbaumwolle) in gebleicht und ungebleicht, engl. Merino in allen Nummern in frischer Waare sämmtlich gewogen bei

**F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

P. S. Beinlängen in Baumwolle, in weiß und gereift, in allen Farben für Damen, sowie Kinderstrümpfe in jeder Größe daselbst zu haben; auch werden daselbst alle Strick- und Häfelarbeiten angenommen und billig und schön ausgeführt. 376

Eine große Auswahl leinene **Damen-Hemden** mit Rücken à 3 fl., **Damen-Hemden** in Shirting mit Feston à 2 fl. 12 fr., **Damen-Nachtsacken** mit und ohne Stickerei von 2 fl., 2 fl. 30 fr. bis 3 fl., **Damen-Unterhosen** mit Rücken à 1 fl. 24 fr. das Paar, sowie eine große Auswahl **Negligé-Hauben** à 45 fr. das Stück empfiehlt zur geneigten Abnahme 6302

**J. B. Mayer,**

Weißwaarenhandlung, Langgasse 38 am Franz.



## Markt 7.

401

Heute treffen wieder ein: Rheinjaln,

**große Egmonder Schellfische,**

Carbutt, Steinbutt, Seezungen, abgeschlachtete Hechte, gewässerten Laberdan, Flunder und Ostsee-Dorsche.

## Buttermilch.

In der Milchhandlung Steingasse 21 ist heute frische Buttermilch zu haben; auch ist daselbst ein großer Waschtisch mit Spiegel zu verkaufen. **R. Maurer.** 6312

Herrnmühlgasse 2 im Hinterhaus sind eine **Anrichte**, eine Kiste und eine Vogelhecke zu verkaufen. 6328

## Abonnement auf Roh-Eis.

Bei dem Abonnement für die ganze Sommerzeit stellt sich der Preis bei **1 Ctr. auf 42 fr.**,  $\frac{1}{2}$  Ctr. 21 fr.,  $\frac{1}{4}$  Ctr. 12 fr.

Bei weniger Bedarf abomirt man durch Anlauf von Marken **billiger** als zu den in diesem Blatte gestellten Preisen. Ich habe nur reines Quellwasser-Eis aus dem Herothale, liefere dasselbe pünktlich Morgens frei in's Haus und übernehme in Betreff der **Auslieferung** für den Sommer jede Garantie. Bei Abnahme größerer Parthien bedeutende Preis-Ermäßigung. Arme Kranken erhalten dasselbe gratis. Das Abonnement kann jeden Tag beginnen.

Achtungsvoll

**H. Momberger, Conditor,**  
Langgasse 39.

6303

Eine **Nähmaschine** (Lincoln), nur zweimal gebraucht, sowie ein Secretär sind billig zu verkaufen Friedrichstraße 19 Hinterhaus. Eingang durch's Thor. 6337

Feldstraße 21 sind frische **Butter** und **Eier** zu verkaufen. 6331  
**Frau Michel.**

## Apfelwein-Verkauf

6351

in Fässern durch

**M. Gae,** Kirchhofsgasse 3.

Vier Fensterflügel, 209 Centimeter lang, 55 Centimeter breit, sind billigst zu verkaufen. **P. H. Seebold,** Kirchgasse 4.

Ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes Tafelclavier wird zu kaufen gesucht. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. unter A. M. Nr. 6307 entgegen.

Ein großer **Kochherd** mit Bratofen und Kupferschiff, ein gutes Schild, starke Tische und Bänke, mehrere Bettstellen, Kleiderhänger, für Schul- oder Wirthszimmer,  $4\frac{1}{2}$  Ohm Apfelwein und verschiedene Fässer sind zu verkaufen Ellenbogengasse 9. 6335

**Meyers Conversations-Lexikon** (neu), 8 Bände, sowie 8 Bände Gartenlaube u. zu verkaufen Feldstraße 12 eine Stiege hoch. 6350

**Kanarienvögel** (Hähnen) zu verl. neue Colonnade 17. 6254



# Für Confirmanden!

**Mull,**

4872

**Madapolam, Shirting, Piqué & Leinen**  
in großer Auswahl  
bei **B. M. Tendlau,**  
Marktstraße 21.

**Gute Qualität. Billige Preise.**

## Webergasse 16.

Neu angekommen in der größten Auswahl alle Sorten Regenschirme, worunter schon eine gute Qualität in Alpaca zu 2 fl. 15 fr.

Webergasse 16.

5322

**C. W. Deegen.**

## Webergasse 16.

Neu angekommen eine große Auswahl Glace-Handschuhe von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten Sorten; ferner Hosenträger, das neueste in Halsbinden zu sehr billigen Preisen.

Webergasse 16.

5323

**C. W. Deegen.**

## Grosser Ausverkauf im Pariser Hof,

als: Feine Kleiderbesätze, Knöpfe, Foulards, Kinder-Artikel, angefangene und fertige Stidereien, als: Sesselfstreifen, Rissen, Eden, Pantoffeln etc., sowie alle gezeichnete Weißwaren etc. 5349

## Zur Nachricht.

Eine große Auswahl Broschen, Ohrringe, Manschetten-Knöpfe, sowie Albums von den geringsten bis zu den feinsten, ebenso Schreib-Mappen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Briestaschen und Reçessaires für Kinder und Damen werden stets, um damit gänzlich zu räumen, unter dem Fabrikpreis abgegeben.

20

**Carl Bonacina, neue Colonnade 34.**

## Strohhüte,

die erste Sendung in reicher Auswahl angekommen zu auffallend billigen Preisen.

**F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

**Strohhüte** zum Waschen, Färben und Jacconniren werden ortwährend angenommen und binnen 8 Tagen abgeliefert. 381

**Gold- und Politurleihen** empfiehlt in bester Waare sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen, besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen 190

**L. Rint, Glaser, Goldgasse 31.**

**Heinrich und Elisabetha Sahler,** Leinwandgasse 14, der Röderstraße, zwei Treppen hoch, empfehlen sich bei vorkommenden Krankheitsfällen, vorzugsweise bei Nerven-, Gehirnkrankheiten, im Nachtwachen, Pflegen, Gesellschaftsleihen, letztere ganz besonders bei Wöchnerinnen. Zeugnisse auswärtiger hervorragender Aerzte liegen vor.

**Schönes Makulaturpapier** für Tapeziren wird verkauft der Buchdruckerei von **Rud. Bechtold,** Marktstr. 24. 68

Liebhaber einer wirklich feinen und dabei höchst billigen Cigarre wollen das Inserat der Cigarrenfabrikanten **Friedrich & Co.** in Leipzig in heutiger Nummer dieses Blattes beachten, sich der solidesten und besten Bedienung versichert halten. 1

**Frankfurt, 2. April.** Bei der heute fortgesetzten Ziehung 6. Nr. der 157. Frankfurter Stadtlotterie fielen auf Nr. 10745 20,000 fl., Nr. 2110,000 fl., Nr. 18074, 5479, 17234, 4147, 13999, 17806 und 6397 1000 fl., Nr. 4602, 10465, 15066, 12953, 25573, 8146 u. 11612 je 300 1

**Für die arme Bergmannsfamilie zu Gerolstein** im Wipertthal sind weiter eingegangen: Von Herrn L. 1 fl., von G. 1 fl. 45 fr., was mit herzlichem Danke bescheinigt. Der R. Bergmeister Giebeler, Bahnhofstraße 9. 4

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

| 1870. 2 April.                     | 8 Uhr Morgens. | 2 Uhr Nachm. | 10 Uhr Abends. | Tägliche Mittel. |
|------------------------------------|----------------|--------------|----------------|------------------|
| Barometer *) (Bar. Anien).         | 236.01         | 236.15       | 236.93         | 236.36           |
| Thermometer (Kölnmurr).            | -0.8           | +8.0         | +1.4           | +2.8             |
| Dampfspannung (Bar. Anien).        | 1.47           | 1.68         | 1.65           | 1.6              |
| Relative Feuchtigkeit (Proc.).     | 79.0           | 41.7         | 72.7           | 64.4             |
| Windrichtung.                      | N.D.           | O.N.D.       | O.N.D.         | —                |
| Niederschlag pro 24 in par. Cubit. | —              | —            | —              | —                |

\*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

## Eisenbahn-Fahrten.

**Raff. Eisenbahn:** Abgang: 7<sup>u</sup>. 11<sup>u</sup>. 3. 5. 7<sup>u</sup>. Ankunft: 8<sup>u</sup>. 11<sup>u</sup>. 2<sup>u</sup>. 6<sup>u</sup>. 9<sup>u</sup>.  
**Lammsbahn:** Abgang: 5<sup>u</sup>. 6<sup>u</sup>. 8<sup>u</sup>. 10<sup>u</sup>. 12. 2<sup>u</sup>. 3<sup>u</sup>. 5<sup>u</sup>. 8. 8<sup>u</sup>. Ankunft: 7<sup>u</sup>. 10. 11<sup>u</sup>. 1. 3<sup>u</sup>. 4<sup>u</sup>. 5<sup>u</sup>. 7<sup>u</sup>. 10<sup>u</sup>. \* Schnellzüge.

## Tages-Kalender.

**Die Bildergalerie** (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 u. geöffnet.

Heute Dienstag den 5. April

**Controlversammlung** für die Beurtheilung des Stadtkreises Wiesbaden Vormittags 8 Uhr für diejenigen, deren Familiennamen mit den Buchstaben A. bis incl. E. anfangen, im Hofe der Infanterie-Caserne.

**Ausfall zu Wiesbaden.** Nachmittags 3 Uhr: Militärmusik.

**Gewerbliche Modellschule.** Nachm. 5 Uhr: H. Schwalbacherstraße. **Feuerwehr.** Nachmittags 5 1/2 Uhr: Uebung der Mannschaften der großen Wagenspritze Nr. 2, sowie der kleinen Abpumpspritzen Nr. 1, 2 und an der Remise.

**Gewerbliche Fortbildungsschule.** Abends 8 Uhr: Unterkl.: Deutsch. Oberklasse: Geometrie. Kl. für Erwachsene: Neuere Geschichte.

**Cäcilien-Verein.** Abends 8 Uhr: Gesammtprobe in der h. Bürgerstraße. **Königliche Schauspiele.** „Der Waffenschmied“. Komische Oper 3 Acten. Musik von Albert Lortzing.

Frankfurt, 2. April 1870.

| Gold-Course.        |          |           | Wechsel-Course. |           |          |
|---------------------|----------|-----------|-----------------|-----------|----------|
| Pistolen            | 9 fl. 47 | —49 fr.   | Amsterdam       | 100 %     | 1/2 % b. |
| Holl. 10 fl.-Stücke | 9 „ 54   | —56 „     | Berlin          | 106 1/2 % | B.       |
| 20 Fres.-Stücke     | 9 „ 30   | —31 „     | Essen           | 106 %     | B.       |
| Russ. Imperiales    | 9 „ 47   | —49 „     | Hamburg         | 88 %      | B.       |
| Preuß. Friedl. d'or | 9 „ 58   | —59 „     | Leipzig         | 106 %     | B.       |
| Ducaten             | 5 „ 36   | —38 „     | London          | 119 %     | B.       |
| Engl. Sovereigns    | 11 „ 55  | —59 „     | Paris           | 96 1/2 %  | b.       |
| Preuß. Cassenstücke | 1 „ 45   | —45 1/2 „ | Wien            | 96 1/2 %  | b. u. C. |
| Dollars in Gold     | 2 „ 23   | —29 „     | Mitconto        | 8 1/2 %   | C.       |

End und Verlag der J. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(St. d. 1. Blatt.)



## Blindenanstalt.

### Bekanntmachung.

Samstag den 9. I. Mts. des Nachmittags 2 Uhr findet die diesjährige öffentliche Prüfung der noch schulpflichtigen Zöglinge der Blindenanstalt und zwar diesmal in dem Anstalts-Colle (Rietberg) selbst statt.

Wir beehren uns unsere Vereinsmitglieder, wie alle verehrten Freunde unserer Anstalt hierzu ergebenst einzuladen.

Im Anschlusse an die Prüfung alsdann Generalversammlung des Vereins mit Erstattung des Rechenschaftsberichts über das Verwaltungsjahr 1869, Vorlage der Rechnung von 1869 behufs der Prüfung durch einen Ausschuss und Offenlage des Budgets pro 1870 zur Genehmigung, — endlich Ergänzungswahl des Vorstandes.

Wiesbaden, den 4. April 1870.

Für den Vorstand der Blindenanstalt.

Der zeitige Vorsitzende:

v. Gagem.

## Strohüte

werden gewaschen, gefärbt und färbemittelt bei

**C. A. Bender,**

Neugasse 17.

## Confirmanden-Geschenke.

Das verehrte Publikum mache ich auf meine Ausstellung couranter, schöner und solider Goldsachen, in dem Schaufenster nach der Spiegelgasse, aufmerksam, unter Versicherung reeller Preise.

**Adolph Schellenberg,**

Gold- und Silberarbeiter.

Unterzeichneter beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß er seine noch vorräthige, gute, dauerhafte und praktische Eisschränke wegen banlicher Veränderung zu ausnahmsweise billigen Preisen ablöst. Auf die massenhafte Bestellungen früherer Jahre und gestützt das Vertrauen meiner geehrten Abnehmer, lassen mich auch dieses Jahr auf einen ziemlichlichen Verkauf rechnen.

Achtungsvoll zeichnet

**Louis Faust.**

6292

## Gesang- & Gebetbücher

in schönster Auswahl empfiehlt

115

**Josef Roth,** Ecke des Einborns.

Kalbfleisch per Pfd. 12 fr. bei Nicolai, Steingasse 23. 5305

Neuer Verlag von Theobald Grieben in Berlin.

## Die Krankheiten der Kinder

und deren Behandlung ohne Arzt nach der Lehre des Johann Schrotb. Nebst umfassender Diätetik von

**Fr. Gl. Gerke.** — 6. Auflage. — 20 Sgr.

Allen Eltern sei dieser treffliche Rathgeber, welcher sich an das bereits in 33 Auflagen erschienene Werk des Dr. Kypke „die diätetische Heilmethode“ ergänzend anschließt, dringend empfohlen. Es schildert die Erscheinungen aller Kinderkrankheiten und zeigt die einfachen Mittel (feuchte Wärme und Diät), welche ohne Arzt schnell und unfehlbar zur Heilung führen. Man gedenke der langen Reihen kleiner Grabbügel auf den Friedhöfen (über die Hälfte der Kinder wird schon vor dem 5. Jahre durch den Tod fortgerafft!); sie sprechen mahnend zu allen denkfähigen Menschen und warnen vor den entsetzlichen Verirrungen der Medicin. Man prüfe dagegen das vernunft- und naturgemäße Schrotb'sche Heilverfahren, ehe es zu spät; denn das Unglück schreitet schnell.

Vorräthig bei **Rodrian & Röhr,**

vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

## Wohnungs-Veränderung.

Meinen verehrten Kunden und Freunden die ergebene Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung, kleine Webergasse 5, verlassen und eine andere, **Mühlgasse 13,** bezogen habe. Indem ich bitte, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch dorthin folgen zu lassen, zeichne

Achtungsvoll **Franz Uebereck,**

Schuhmachermeister.

## Geschäfts-Verlegung.

Meinen Freunden und Gönnern die Anzeige, daß ich meine Wohnung, Langgasse 20, verlassen und eine andere vis-à-vis **Langgasse 29** bei Herrn Rentner Conrad Herrmann bezogen habe. Indem ich bitte, mich auch in meinem neuen Geschäftslocale mit Aufträgen zu beehren, werde ich für deren Ausführung stets besorgt sein.

**Fr. Hetterich,** Buchbindermeister. 6266

## Geschäfts-Verlegung.

Mein Laden befindet sich jetzt

**Kirchhofsgasse 4.**

Dieselbst werden fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Betten und Möbel an- und verkauft. Auch werden alle Arten Putzarbeiten, sowie Hüte zum Waschen und Färbemitteln angenommen.

**Simon Sulzberger.**

## Wohnungsveränderung.

Hiermit die Anzeige, daß ich nunmehr Ellenbogengasse 9 eine Treppe hoch wohne.

**Fr. Arzbach,** geb. Ghescheid, Kunstwascherin. 6296

Allen geehrten Kunden die ergebenste Mittheilung, daß ich mein Geschäft in Anfertigung von Damentoiiletten neuester Moden, wie aller in dieses Fach einschlagenden Artikel, nach der Welltrifstraße 8 verlegt habe.

6290 **Margaretha Rabenau-Schüssler.**

Ein gebrauchtes großes Regensaf wird zu kaufen gesucht. Näh. Expedition. 115



**Wegen Aufgabe meines Porzellan-Pfeifen-  
geschäfts verkaufe:**

Weisse Pfeifenköpfe und dergl. Abglisse jeder  
Façon und Größe à 2 fr.;

Kernspitzen von 4 fr. an;

lange Pfeifen mit Kernspitzen von 26 fr. an;

gemalte Köpfe, einzelne Pfeifentheile und ganze

Pfeifen jeder Art unter selbstkostenden

Preisen.

5263

**Moritz Schäfer, Webergasse 23.**



**Nähmaschinenfabrik**

von

**A. Sternberger,  
H. Webergasse 5,**

verfertigt nur die besten  
amerikanischen Sy-  
steme von Wheeler &



**Wilson, Gove, Grover & Baker**, welche die längst an-  
erkannt besten für Näherinnen, Schneider, Rappen-  
macher und Schuhmacher sind.

**Salon-Familien-Maschinen** in reichster Auswahl.

Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelpfeppfisch und Kettenstich.

**Gerabgesetzte Preise**; bedeutend billiger als bei Händlern.

Großer Vortheil für Käufer, eine Maschine von mir zu  
beziehen, da ich durch gründliche Kenntnisse meine Garantie  
richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Reparaturen  
werden billig und schnell besorgt.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

235

**II. Jung Wwe., Ellenbogengasse  
No. 3,**

empfehlte zur Frühjahrs-Saison ihr reichhaltiges Lager in  
weißem und decorirtem **Porzellan**, als: Kaffeefervice von  
2 fl. 30 fr. an, Brodlörbe, Kuchenteller, Terrinen, Salattiers,  
Teller, Platten, flach und tief, in allen Größen; Tassen, weiß  
und decorirt, von 8 fr. an, Butterdosen, Schreibzeuge, Blumen-  
vasen u. Besonders mache auf eine große Auswahl in **Wäschstich-  
Garnituren** (theilig), schon von 1 fl. 20 fr. an, aufmerk-  
sam, sowie auf meine jungen **Halbporzellan- und Steingut-  
waaren**. Ferner **Siderolith-Gegenstände**, als: Blumen-  
Ampeln, Ständer und Töpfe, Fischgestelle, Schreibzeuge, Console,  
Uhrenhalter, Rauchservice u. — Eine große Auswahl in **Ripp-  
sachen**. — In **Silberglas**: Leuchter, Polale, Vasen, Zuder-  
schalen, Eierbecher. — **Glaswaaren**, als: Caraffen, schon  
von 16 fr. an, Wein- und Wassergläser, Biergläser mit und  
ohne Deckel, Salz-, Pfeffer- und Senfgefäße, Huilliers, Zuder-  
dosen, Compotier, Leuchter. — **Crucifixe** mit und ohne Stützen  
zu allen Preisen. — Ferner **Lampen**, bester Construction, sowie  
Lampentheile, Gloden, Cylinder und Dochte. **Ladirte Blech-  
waaren**, als: Kaffeebretter von allen Größen in reicher Auswahl,  
Brodlörbe, Zuderdosen, Spudteller, Sparbüchsen u. Ferner  
eine große Auswahl Kaffe-, Th- und Vorlegelöffel in Britannia  
und Neusilber, sowie Messer, Gabeln, Salatbestecke und sonstige  
Haushaltungs-Artikel zu billigsten Preisen.

5573

## Kies-Verkauf.

Aus meiner Kiesgrube, in der Nähe des Todtenhofs, kann  
besten Bausties, für Maurer und Lüncher sich eignend, abgefahren  
werden.

**N. Belz. 6133**

Schachtstraße 7 wird ein kleines **Ziehlarrenchen** zu kaufen  
gesucht, auch ist daselbst ein **Kinderwägelchen** zu verl. 6230

## Ruhrkohlen,

Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen, beste Qualität, sind direct  
vom Schiff zu beziehen. Bestellungen können Emserstraße 13  
gemacht werden.

**Fr. Bourbons. 587**

**Ruhrer**

## Ofen- & Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff  
beziehe bei

**H. Vogelsberger,  
Bahnhofstraße 8.**

Auch sind daselbst stets **Lohstücken** zu haben.

534

## Ruhrkohlen

besten, stärkster Qualität können jetzt wieder direct vom  
Schiffe bezogen werden bei **Heinr. Heyman, Mühlgasse 2**

**Ruhrer**

## Ofen- & Schmiedekohlen

besten Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

**A. Brandscheid, Mühlgasse 4. 5948**

## Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen

vom Schiff zu beziehen bei

**Aug. Dorst. 6178**

## Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen,

beste Qualität, sehr stark, vom Schiff zu beziehen bei

**Peter Koch, Dorfheimersstraße 10.**

## Ruhrkohlen

besten Qualität sind zu haben bei **Carl**

**Bedel jun., Schachtstraße 7. 1321**

## Ruhrer Ofen- u. Biegelkohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen und werden gefälligst  
Bestellungen bei Herrn **Bickel, Langgasse 10**, entgegengenommen.

**J. K. Lembach in Viebrich. 5970**

## Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

vom Schiffe — nächst der Kaserne — empfiehlt

**H. Steinhauer in Viebrich. 6089**

In Schierstein a. Rh. sind sehr schöne blaue und rothe  
**Kartoffeln**, per 200 Pfund 3 fl. 24 fr., von Dienstag bis  
Freitag zu haben.

6285

Einige **Kinderwägelchen**, eine Messing-Küchenwaage, ein  
Vogelkäfig, einige schöne Gaslustres sind umzugshalber zu ver-  
kaufen Ede der Rhein- und Karlstraße, im Hause des Herrn  
Rath im 3. Stock.

6248

Metzgergasse 32 sind 2 Paar schöne **Kanarienvögel** billig  
abzugeben.

6267

Ca. 66 Ruthen **Land**, dicht bei der Stadt, theils mit ewi-  
gem Klee bepflanzt, theils Gartenland und mit Pumpe versehen,  
sind zu verpachten. Näheres in der Expedition d. Bl.

6270

Ein in guter Bebauung befindlicher **Gemüsegarten** mit  
Obstbäumen, Gartenhäuschen und Pumpbrunnen auf der Salz,  
22 Ruthen enthaltend, ist zu vermieten oder auch zu verkaufen.  
Näheres bei Schreinermeister **Chr. Gaab.**

6155

Schachtstraße 18 sind 6 Karrn **Ruhmist** zu verkaufen.

6272

Eine Parthie billige **Spiegel** in Gold- und Holzrahmen,  
ovale und andere, ist zu verkaufen Spiegelgasse 11.

5626



## Wiesbadener Handelsschule.

Die öffentliche Frühjahrsprüfung findet am 6. April des Morgens von 8—12 Uhr und des Nachmittags von 3—6 Uhr statt. Die Eltern unserer Schüler, sowie diejenigen Eltern, welche gesonnen sind, ihre Kinder der Anstalt im neuen Schuljahre anzuvertrauen, werden freundlichst eingeladen, sich durch den Besuch der Prüfung eine eigne Anschauung von den Leistungen der Anstalt und den Vorzügen derselben zu bilden.

Sechs der Anstalt ausschließlich angehörende und erfahrene Lehrer unterrichten in höchstens 18 Schüler zählenden Classen. Dieses günstige Zahlenverhältniß setzt uns in den Stand, die Individualität jedes einzelnen Schülers im ausgedehntesten Maße zu berücksichtigen und schwachbeachtete Böglinge das Mögliche erreichen zu lassen.

Entfernt Wohnende können als Halbpensionäre eintreten. Als solche verbleiben sie von Morgens 7 bis Abends 8 Uhr in der Anstalt und haben Antheil an den besonderen Vorteilen, die das Pensionat als reines Erziehungsinstitut gewährt.

6238 **Dr. Ferd. Haas.**

## Deutscher Phönix, Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

**Wohnungs-Veränderungen,**  
welche Seitens der bei obiger Gesellschaft Versicherten stattgefunden haben, bitte mir gefl. anzuzeigen.

6227 **C. H. Schmittus,** Hauptagent,  
Lammsstraße 43.

Ich wohne jetzt **Rheinstraße 52.** Consultations-  
stunden von Morgens 8—11 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Dr. Sack,**  
5970 Curarzt und Spezialarzt für Frauenkrankheiten.

## Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne von heute ab  
**Friedrichstraße 29**

über eine Stiege. **Sprechstunden** von 2—4 Uhr Nachmittags.  
Wiesbaden, den 1. April 1870.

6102 **Dr. Thilenius,** homöopathischer Arzt.

## Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich **Mauergasse 21.**  
6037 **Meier,** Schornsteinfeger.

## Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich **Nerothal 3c** neben der „Friede“.  
6206 **J. Fritz,** Maurermeister.

## Wohnungs-Veränderung.

Bureau und Wohnung des Unterzeichneten befinden sich von  
heute an **Lammsstraße Nr. 43.**

6226 **C. H. Schmittus,**  
Hauptagent des Deutschen Phönix.

## Französische Tapeten

in großer Auswahl und billigen Preisen empfiehlt  
**S. Jourdan,** Mainz, Markt 11. 4561  
Sühnergerste wird abgegeben. Näh. Exped. 6157

## Geschäfts-Eröffnung.

Allen meinen Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich die früher betriebene **Wetzgerei, Webergasse 28,** mit dem 4. April d. J. wieder eröffnen werde. Ich führe fortwährend alle **Wurst- und Fleischsorten** und halte mich bei guter Waare und reeller Bedienung meinen geehrten Kunden bestens empfohlen.

Wiesbaden, im März 1870. Achtungsvoll  
**Philipp Ries, Metzger,**  
5988 Webergasse 28.

## Geschäfts-Empfehlung. 6212

Freunden und Gönnern diene zur Nachricht, daß ich unterm Heutigen mein Geschäft als **Maler und Radierer** eröffnet habe und wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch solide Arbeit, prompte und reelle Bedienung mir das Zutrauen der mich Be-ehrenden zu erwerben.

Wiesbaden, den 4. April 1870. Achtungsvoll  
**Adolph Kröck,** Maler und Radierer.  
Werkstätte: Friedrichstraße 30. Wohnung: Oberwebergasse 48.

## Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Gönnern hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unterm Heutigen Ecke der Röderstraße und Steingasse No. 35 ein **Specerei- und Kurzwaarengeschäft** eröffnet habe. Bei reeller Behandlung, guter Waare und billigen Preisen halte mich meinen geneigten Abnehmern bestens empfohlen.

Wiesbaden, den 1. April 1870.  
6195 **Wilhelm Müller.**

## Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich unter dem Heutigen eine Kaffee- und Speisewirtschaft **Michelsberg 7** eröffnet habe und empfehle einen guten Mittagstisch von 13 fr. an und höher, sowie Kaffee zu jeder Tageszeit.

6216 Achtungsvoll zeichnet  
**Joh. Stadtmüller.**

## Die Glas- und Porzellanhandlung von

**Wilh. Horn, Kirchgasse 33,**

empfiehlt zur bevorstehenden Saison ihr reichsortirtes Lager, als: Kaffeeservicen, weiß und decorirt, vergl. Tassen mit und ohne Devisen, dicke Tassen, dicke Teller und Platten für Wirth, Terrinen, Waschgarnituren, gemalt, gedruckt und weiß, Wasserflaschen, Weingläser, Wassergläser in verschiedenen Sorten, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu äußerst billigen Preisen.

Auch bringe ich mein gutes Dieburger Irden-Geschirr in empfehlende Erinnerung. 5978

## Zur Nachricht!

Meinen geehrten Kunden mache hiermit die ergebene Anzeige, daß sich mein Schuhlager wegen Veränderung des Ladens auf kurze Zeit im **1. Stock** befindet.

Hochachtungsvoll  
**Friedrich Lendle,** Langgasse 18.  
NB. Eine Parthie **Schuhe** und **Stiefel** für Herrn und Damen werden, um damit zu räumen, zu herabgesetzten Preisen abgegeben. 4662

Fünf Centner reiner **Asphalt** sind billig zu haben bei  
6228 **J. F. Jacob,** Brunnenmeister, Friedrichstraße 32.



# Wiesbaden.

## Eröffnung des Cursaals

am 1. April.

### 11 Burgstraße 11.

Einem geehrten Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß sich von heute an mein Geschäftslocal

### 11 Burgstrasse 11,

vis-à-vis dem seitherigen befindet, mit der Bitte, das mir seither geschenkte Wohlwollen auch dahin folgen zu lassen.

Wiesbaden, den 1. April 1870.

6096

**Gottfr. Herrmann,**  
Buchhandlung.

### Frühjahrs - Jaquettes & seidene Paletots

in den modernsten Façons empfiehlt eine große Auswahl zu sehr billigen Preisen

6293

**Bernh. Jonas, Langgasse 25.**

### 38 obere Webergasse 38,

vis-à-vis der Saalgasse.

## Delicatessen-Handlung

von

## JUSTUS ASSMANN

empfiehlt alle in's Fach einschlagende Artikel,

Lieferung von ganzen Diners, Soupers, allen Arten von kalten Platten.

Prompte & reelle Bedienung, billige Preise.

Elise Rödel, Feldstrasse 1 2 Stiegen hoch, empfiehlt sich den geehrten Damen Wiesbadens als Kleidermacherin. Auch werden daselbst einige Mädchen zum Lernen angenommen. 6174

Unterzeichneter empfiehlt alle Sorten Gypsfiguren; auch übernimmt er das Repariren und Anstreichen derselben. 6110

**Joseph Caspari, Römerberg 7.**



## Zu Confirmations-Geschenken

empfehl

## Tagebücher, Poesiebücher, Albums, Schreibmappen

und viele andere nützliche Gegenstände bei größter Auswahl billigst  
**Ferd. Kobbe**, vormals **Andr. Glöck**,  
17 Webergasse 17.

## Gesang- und Gebetbücher

von den einfachsten bis zu den elegantesten Einbänden empfiehlt in großer Auswahl

**Wilh. Sulzer's** Schreibmaterialien-Handlung,  
Marktstraße 34 im Einhorn.

133

## Möbel-Verkauf

4 Mauritiusplatz 4.

Kleider-, Küchen-, Konsol-, Wasch- und Nachtschränke, alle Arten Tische, große und kleine Kommoden, Anrichten und Schüsselbretter, vollständige Betten und einzelne Theile derselben, Kanape's, Rohr- und Strohstühle, Spiegel in Holz- und Goldrahmen billigst zu verkaufen bei **Fr. Haberstock**, Mauritiusplatz 4.

**August Stappert**, Froiteur, Ellenbogengasse 8, empfiehlt sich im Anstreichen, Firnissen und Froittiren der Fußböden bei möglichst billigem Preise.

In angenehmer und gesunder Lage ist ein sich gut rentirendes **Landhaus** mit  $\frac{1}{4}$  Morgen Terrain, welches sich für Bauunternehmer zur Verwendung eignet, unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped.

**Blumen-Kübel** in verschiedenen Größen sind zu verkaufen **Nerostraße 40**.

Hochstätte 22 sind ein **Zieharrn**, Borde und Latten, 10- und 16-jährige Schallerbäume und Doppelbiele billig zu verk.

Eine neue lackirte **Bettlade** und ein neuer Plattofen zu verkaufen **Pelenenstraße 15**.

Ein **Adler** ist zu verkaufen oder zu verpachten bei **Wittwe Schmidt**, Mauerergasse 9.

**Junge Ziegenfelle** werden zu 1 fl. 15 kr. per Stück gekauft bei **Baer** im **Mahr'schen Hof**.

Eine fast neue **Sobelbank** ist billig zu verkaufen bei **Wagnermeister Wagner** in **Bierfeldt**.

Lackirte **Bettstellen** und Kleiderschränke, ein Nähtisch, Waschschränken und Nachttisch, kunstam polirt, sind billig zu verkaufen **Bleichstraße 7**.

Zu verkaufen ein gutes **Stuttgarter Tafellavier**; zu vermieten ein **Pianino** (Palisanderholz) **Wellrichstraße 18**.

**Vivat N..... Sch..... bei H. R.,**  
**Webergasse.**

Du sollst leben, so lang der Sch. ft.  
Dies wünschen Dir die durstigen Brüder in der  
B.....

Wir gratuliren der Fräulein **Marie Alf** in der **Röderstraße** zu ihrem 18. Wiegenfeste. Mehrere Freundinnen.  
M. N. C. N. A. R.

**Vivat Franz!** Heut' ist Geburtstag. Weng Dir nichts uf. Heut' Abend bei'm Schmaus.

Zwei die he glaube.

Am Sonntag wurde zwischen 12 und 2 Uhr ein neues, schottisch-carriertes, seidenes **Halstüchchen** verloren. Der Finder erhält bei Zurückgabe **Schwalbacherstr. 12** eine Belohnung.

Verloren am Samstag in der Garderobe, Sperrsit links, ein schwarzer **Spitzenschleier**. Gegen gute Belohnung **Adolphstraße 4** Parterre rechts abzugeben.

Verloren ein schwarz und weißes Kreuz (Onix) am Samstag Morgen in der Langgasse, Webergasse oder Wilhelmstraße. Dem Wiederbringer eine Belohnung **Nikolausstr. 3** eine Treppe.

Gefunden ein weißes **Taschentuch**, gez. C. S. 18. Abzuholen **Friedrichstraße 12** im 3. Stock.

Eine mit guten Zeugnissen versehene Person wird für die Augenheilkunst als Krankenwärterin gesucht. Näh. **Elisabethstraße 9** bei dem Verwalter der Anstalt **W. Bausch**.

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, waschen, putzen und kochen kann, sucht Beschäftigung. Näheres **Schwalbacherstraße 23** im Hinterhaus.

Eine starke Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres **Hochstätte 4** im Hinterhaus.

Eine Monatfrau wird gesucht **Schachtstraße 19** 2. Stock.

Ein ordentliches, reinliches Monatmädchen wird auf gleich gesucht. Näh. **Webergasse 14**.

Eine Frau sucht Monatstelle. Näh. **Ludwigstraße 5**. Auch kann daselbst Jemand Schlafstelle erhalten.

Eine perfekte Kleidermacherin sucht Beschäftigung. R. Exp. **6320**

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. R. **Steingasse 16**.

Eine Näherin wünscht noch einige Tage im Weigsnähen und Ausbessern Beschäftigung zu erhalten. Näh. **Herrnühlgasse 1** im 4. Stock.

### Stellen-Gesuche.

Ein Dienstmädchen wird gesucht **Goldgasse 12**.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird gesucht **Kranzplatz 12**.

Ein Mädchen, der englischen Sprache mächtig, im Nähen und der Hausarbeit erfahren, sucht Stelle bei einer Herrschaft oder in einem Privathotel. Näh. **Michelsberg 8** im ob. Raden.

Ein Mädchen, welches als Zimmermädchen in Hotels servirt, sucht eine Stelle als Zimmer- oder Hausmädchen. Das Nähere **Adlerstraße 7** eine Stiege hoch.

Ein reinliches Mädchen mit guten Attesten wird in eine kleine Familie gesucht. Näheres **Bierstädterstraße 15 a**.

### Stelle-Gesuch.

Ein gebildetes Frauenzimmer, welches mit allen Fächern des Hauswesens vertraut ist und seither in einer bedeutenden Kaltwasser-Anstalt die Stelle als Haushälterin mit Zufriedenheit versehen hat, sucht dahier eine ähnliche Stelle oder als Stütze der Hausfrau ein Engagement. Näheres unter No. 9 J. J. besorgt die Expedition d. Bl.

**Rheinstraße 36** wird ein Mädchen für Haus- und Feldarbeit gesucht.

### Familien-Bund, Faulbrunnenstraße 7.

Gutes Dienstpersonal kann Stellen erhalten, als: Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinderermädchen etc.

Ein Kinderermädchen wird gesucht **Langgasse 29** im mittleren Raden.

**Michelsberg 22** wird ein ordentliches Mädchen gesucht.

Ein tüchtiges Zimmermädchen sucht Stelle **Geisbergstr. 10**.

Ein Dienstmädchen gesucht **Elisabethenstraße 27**, Parterre.

Ein solides, braves Mädchen, welches empfohlen wird, sucht eine Stelle auf gleich oder Ostern. Näheres **Louisenstraße 32** Parterre.

Une jeune allemande, qui sait bien le français et jouer du piano, désire une place comme gouvernante ou dame de compagnie. S'adresser à **Madame Petri, Langgasse, No. 23**.



## Restauration Bahn

werden eine tüchtige Köchin und ein fleißiges Küchenmädchen gesucht.

6329

Ein junges, williges Mädchen vom Lande, welches die Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Näheres Schwalbacherstraße 16 dritter Stock rechts.

6347

Eine Person von gesetztem Alter, die nur einfach bürgerlich zu kochen versteht und sich keiner Hausarbeit entzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Mauritiusplatz 1.

6353

Ein Mädchen von 17 Jahren, welches zwei Jahre gedient hat, sucht seine Stelle zu verändern. Näheres zu erfahren Louisenplatz 1 im 2. Stock.

6361

Ein ordentliches Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit gut versteht, wird für eine kleine Familie in einem Landhause auf Mitte April gesucht. Näheres Expedition.

6377

Eine Köchin, sowie mehrere Hausmädchen können nachgewiesen werden durch F. Wintermeyer, Häfnergasse 3.

6357

Ein braves, anständiges Mädchen sucht Stelle. Näheres Lehrstraße 9 b zwei Stiegen hoch.

6295

Faulbrunnenstraße 8 wird ein Dienstmädchen gesucht.

6275

Friedrichstraße 2 a wird ein junges Mädchen gesucht.

6261

Ein reinliches Mädchen wird gesucht und kann gleich eintreten.

6293

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches der Hausarbeit vorstehen kann, sucht eine Stelle bei einer stillen Familie. Auch übernimmt dasselbe eine Stelle in einem Bade- oder Gasthaus. Näh. Hirschgraben 10.

6276

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht Rheinstraße 42.

6304

Ein gebildetes Mädchen sucht Stelle als Kammerjungfer oder zu erwachsenen Kindern. Näh. Exped.

6320

Eine tüchtige Köchin sucht Stelle. Näh. Burgstraße 9.

6258

Metzgergasse 9 wird ein Kindermädchen gesucht.

6249

Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35.

5264

Ein braver Junge kann in der Hoffsteindruckerei von Jacob Ringel, kleine Burgstraße 2, unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

5105

Ein Lehrling wird gesucht von

5388 J. A. Lorenz, Gärtler u. Bronzwaarengeschäft,

Ein Lehrling wird gesucht von Franz Alff, Sattler. 5703

Gesucht zwei kräftige Lehrlinge bei C. Roth, Steinhauermeister.

5942

Ein braver Junge kann die Schlosserei erl. Wellstr. 11.

3827

Ein solider, junger Küfer mit guten Zeugnissen wird gesucht Kirchgasse 19.

6101

Ein Junge wird in die Lehre gesucht bei Schuhmacher Kann, Spiegelgasse 5.

6200

Ein gewandter mit guten Zeugnissen versehener Papstjunge wird gesucht. Näh. Exped.

6175

Ein tüchtiger Fuhrknecht gesucht von

6232

Bierstadt, Ziegelhütte.

Fr. Bücher.

Einen Lehrling sucht Dreher Schneider, Mauergasse 2.

4596

Steingasse 7 wird ein Schreinerlehrling gesucht.

4905

Ein braver, wohlgezogener Junge kann in die Lehre treten bei

5396

Aug. Sternberger, Mechaniker.

Ein Junge kann das Schlossergeschäft erlernen. Näheres

6146

Nerostraße Nr. 22.

Gesucht ein tüchtiger Tapezire-Gehülfe bei Carl Schäfer,

5945

Tapezire, in L. Schwalbach.

Ein starker Junge will das Bäckergeschäft erlernen. Näheres

6070

Friedrichstraße 30 bei Wilhelm Blum.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Hausbursche wird gesucht.

6242

Näheres bei der Expedition d. Bl.

Gesucht zwei Kellner für jeden Sonntag. N. Tannusstr. 12.

6342

Ein Kellner gesucht Kirchgasse 12.

6336

## Gegen guten Lohn

sucht A. Schmölder in Dieblich einen kräftigen Arbeiter. Nur mit guten Zeugnissen versehene wollen sich melden. 548

Ein braver Junge kann das Schneidergeschäft erlernen bei A. Hilge, kleine Webergasse 9. 6331

Ein gewandter Bursche mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle als Kutscher oder Diener. Näh. zu erfragen Ellenbogengasse im Laden. 6331

Ein guter Herrschneidergehilfe findet dauernde Beschäftigung gegen hohen Lohn. Näh. Metzgergasse 32. 6266

Ein zuverlässiger Maschinen-Wärter, sowie brave Jungen finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung in der

Wiesbadener Staniol- & Metallkapsel-Fabrik. 6377

Ein braver Hausbursche wird gesucht. Näheres zu erfragen in der Hirschapotheke. 6266

Zwei Steinhauerlehrlinge werden unter günstigen Bedingungen in die Lehre genommen bei Steinhauer Fischer. 6256

Bier bis fünf gute Maurer werden gegen einen Tagelohn von 1 fl. 24 kr. gesucht in Sonnenberg bei

J. Frees, Maurermeister. 6297

Ein Schneidergehilfe kann Arbeit auf Hosen und Westen erhalten Kirchgasse 26. 6321

Zwei Schreinergehilfen gesucht Bleichstraße 7. 6360

3600 fl. werden gegen beinahe dreifache Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 5991

Für einen Gymnasiasten wird auf Ostern ein Logis mit Verköstigung bei einer anständigen Familie gesucht. Gef. Offerten beliebe man unter Adresse C. B. 400 bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 5922

Für einen einzelnen Herrn werden zwei möblierte Zimmer oder auch Zimmer nebst Cabinet, gelegen inmitten der Stadt, auf längere Zeit zu mieten gesucht. Gefällige Offerten werden

Dohheimerstraße 10 im Hinterhaus entgegen genommen. 6278

Gesucht eine kleine Wohnung oder 1—2 unmöblierte Zimmer auf gleich. Näheres Kranzplatz 3 im Laden. 6318

Ein sehr großes Parterre-Zimmer oder ein sonstiger großer, trockener Raum wird zur Aufstellung von Gegenständen zu mieten

gesucht. Offerten mit Preis-Angabe nimmt die Expedition d. Bl. unter M. S. entgegen. 6306

Eine Wohnung von 2 Zimmern, 2 Cabineten und Zugehör für eine kinderlose Beamten-Familie

per 1. Mai gesucht. Näh. Kranzplatz 1. 6323

Eine Wohnung von 5 Zimmern nebst gutem Weinkeller wird per 1. Juli zu mieten gesucht. Näheres bei Fr. Baumann, Marktplatz 8. 6283

In der Nähe der unteren Webergasse wird ein kleiner Holzstall oder sonst ein derartiger Raum zu mieten gesucht. Näh. in Wilhelm Roth's Buchhandlung. 115

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags).

Bahnhofstraße 8a ist die Bel-Etage mit Balkon, 5 Piecen und nöthigem Zubehör auf 15. Mai oder auch später zu vermieten. 6376

Blumenstraße 9 (Landhaus) ist die Bel-Etage zu verm. 5997

Dambachthal 2a, 3. St., möbl. Zimmer billig zu verm. 328

Dohheimerstraße 1 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer nebst Kabinet zu vermieten. 6031

Dohheimerstraße 5 Bel-Etage ist ein schön möbliertes großes Zimmer zu vermieten. 6310

Dohheimerstraße 21 ist der mittlere Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern nebst Zugehör, auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. 6287



Ellenbogengasse 15 2 St. h. ein möbl. Zimmer zu 6 fl. monatlich an einen Herrn zu vermieten. 5985  
 Elisabethenstrasse 8 sind möblierte Zimmer zu verm. 1725  
 Elisabethenstrasse 11 Parterre sind möblierte Zimmer zu vermieten. 5296  
 Ellenbogengasse 11 3. Stock ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 3226  
 Elisabethenstrasse 19 ist die Bel-Etage, mit Vorfenster versehen, bestehend in 5 Zimmern und Balkon, Küche, Souterrain etc., auf 1. Juli an eine ruhige Familie anderweit zu verm. 6183  
 Emserstrasse 2a (Eckhaus) ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Eckbalkon auf 1. Juli, event. 15. Mai, zu vermieten. Näh. Schwalbacherstrasse 18 Parterre. 4613  
 Emserstrasse 21a ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf Verlangen 5 Mansardzimmer, auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Schwalbacher Hofe im Hinterhause. 1605  
 Emserstrasse 20b ist der obere Stock zu vermieten. Näheres Emserstrasse 31. 964  
 Faulbrunnenstrasse 3 ist eine Mansard-Wohnung zu verm. 6301  
 Faulbrunnenstrasse 6 ist ein unmöbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 6380  
 Faulbrunnenstrasse 7 Parterre ist ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 6662  
 Feldstrasse 10 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 6286  
 Friedrichstrasse 12 ist im Hinterhause Parterre ein heizbares, möbliertes Zimmer zu vermieten. 2470  
 Friedrichstrasse 28, Hinterhaus, ist ein möbliertes Zimmer und eine Mansarde sofort zu vermieten. 6365  
 Friedrichstrasse 32, Bel-Etage, 2 möbl. Zimmer zu verm. 184  
 Friedrichstrasse 35 ist eine Parterre-Wohnung und ein Dachlogis auf 1. Juli zu vermieten. 6374  
 Friedrichstrasse 38 ist ein möbliertes Zimmer und Cabinet zu vermieten. 6352  
 Gartenfeld 1 sind zwei möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermieten. 5715  
 Gde der Gartenstrasse und des Grünweg, im Hause Grüned, ist die Bel-Etage auf 1. October unmöbliert zu verm. 6235  
 Geisbergstrasse 8 ist eine Dachstube an eine einzelne Person zu vermieten. 6330  
 Goldgasse 8 ist der Laden mit Wohnung zu verm. 3410  
 Goldgasse 8 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 6346  
 Hasnergasse 4 ist ein Laden auf 1. Juli zu vermieten. 6367  
 Helenenstrasse 15 Bel-Etage gr. möbl. Zimmer zu verm. 812  
 Helenenstrasse 16 Bel-Etage ist ein freundl. großes Zimmer zu vermieten. (Mit einem Gymnasten zusammen.) 5544  
 Hirschgraben 6a ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 6265  
 Kapellenstrasse 3 Bel-Etage ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Holzstall und Keller, Wasser im Garten, zu vermieten und gleich zu beziehen. 6147  
 Kirchgasse 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden bei Daniel Faugel. 6057  
 Kirchgasse 12 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 6336  
 Kirchgasse 20 sind einige möblierte Zimmer zu verm. 5728  
 Kirchgasse 25 im 3. Stock ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 5880

### Kirchgasse 31

sind 2 Läden mit Comptoir und Logis auf 1. April zu verm. 3261  
 Kirchofsgasse 12 ist im 2. Stock ein Logis auf 1. Juli zu vermieten. 6153  
 Langgasse 17 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet und ein bis zwei Betten, zu vermieten. 6269  
 Mauergasse 1 2 St. h. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 5726

Langgasse 29 sind 3 möblierte Zimmer nebst Gebrauch der Küche zu vermieten. 6017  
 Langgasse 39 2 Treppen hoch ist ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 6007  
 Louisenstrasse 18 ist eine möblierte Wohnung, sowie einzelne Zimmer zu vermieten. 4713  
 Michelsberg 24 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten. 6294  
 Moritzstrasse 5 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend in fünf Zimmern, zwei bis drei Mansarden, Keller, Holzstall und sonstigem Zugehör, zu vermieten und den 1. Juli zu beziehen. 6046  
 Moritzstrasse 8 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Kirchgasse 35 bei Bäder Pfeil. 6375  
 Nerostrasse 16 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 5521  
 Nerostrasse 27 ist ein Dachlogis zu vermieten und gleich zu beziehen. 6313  
 Nerostrasse 29 ist ein kleines möbliertes Parterre-Zimmer, sowie ein Mansardstübchen mit Bett sogleich zu verm. 6309  
 Oranienstrasse 8 2 Stiegen hoch sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 4918  
 Platterstrasse 9 ist eine Wohnung zu vermieten und sogleich zu beziehen. 6247  
 Rheinstrasse 13 sind zwei möblierte Parterre-Wohnungen, jede aus 4 Zimmern bestehend, sofort zu vermieten. 5508  
 Rheinstrasse 23 zwei St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 5653  
 Rheinstrasse 24 ist eine Parterre-Wohnung auf gleich zu vermieten. Näheres Adolphstrasse 4. 6001  
 Röderstrasse 16 Parterre sind ein auch zwei unmöblierte Zimmer auf gleich zu vermieten. 6279  
 Röderstrasse 36 ist eine geräumige Parterre-Wohnung auf den 1. Mai d. Js. an eine stille Familie zu vermieten. Näheres daselbst eine Stiege hoch. 5717  
 Röderstrasse 39 ist ein heizbares Stübchen zu verm. 6383  
 Römerberg 5 ist ein Logis, bestehend in drei Zimmern, Küche mit Sparherd, Speicherkammer und allem Zugehör, zu vermieten. 6362  
 Römerberg 31 ist ein leeres Dachstübchen auf gleich zu vermieten. 6315  
 Saalgasse 2 ist ein unmöbliertes Zimmer zu verm. 5723  
 Schwalbacherstrasse 31 Bel-Etage sind 2—3 ineinandergehende gut möblierte Zimmer und ein Zimmer mit oder ohne Möbel auf halben April zu vermieten. 4363  
 St. Schwalbacherstrasse 4 Parterre ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 5299  
 Schulgasse 7 ist ein unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Person zu vermieten. 6264  
 Sonnenbergerstrasse 21a ist ein Salon nebst Schlafzimmer, aufs eleganteste möbliert, zu vermieten. 6392  
 Stiftstrasse 10 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 4 theilweise heizbare Mansarden mit allen sonstigen Bequemlichkeiten an eine ruhige Familie zu vermieten. 588  
 Taunusstrasse 8 ist ein Laden nebst Wohnung auf das nächste Quartal, sodann eine Wohnung im 4. Stock, bestehend in Zimmer, Cabinet, Küche etc., eine stille Familie zu verm. 6268  
 Taunusstrasse 45 ist eine abgeschlossene, schön möblierte Parterre-Wohnung zu vermieten. 5810  
 Webergasse 22 im Hinterhaus ist ein möbliertes Zimmer nebst Cabinet sogleich billig zu vermieten. 263  
 Webergasse 37 sind zwei schön möblierte Zimmer ganz oder getheilt zu vermieten. 6370  
 Wellrichstrasse 12 Parterre ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Koft zu vermieten. 6192



Wellritzstraße 19 Parterre ist ein gut möbllirtes Zimmer zu vermieten. 5737

Wellritzstraße 20 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 4601

Auf der Adolphshöhe ist die Bel-Etage auf gleich oder später unmöblirt zu vermieten. Näheres daselbst. 1546

## Möblirte Wohnung.

Salon, 2—3 Zimmer, mit oder ohne Küche, ist zu vermieten große Burgstraße 8. 5200

## Zu vermieten

ein auch zwei schön möblirte Parterre-Zimmer Mühlgasse 4. 305

In einer stillen Familie ist ein möbllirtes Zimmer mit Cabinet, Bel-Etage, bisher von einem pensionirten Beamten bewohnt, auf den 1. April zu vermieten. Näh. Exped. 3574

Drei bis vier möblirte Parterre-Zimmer sind in der Nähe der Trinkhalle billig zu vermieten; auf Verlangen können Küche und Speisekammer dazu gegeben werden. Näh. Exped. 4631

In der Nähe der beiden Gymnasien und höheren Bürgerschule sind zwei möblirte Zimmer mit Koft, am liebsten an Gymnasialisten, zu vermieten. Näh. Dramenstraße 2 im Laden. 4719

Zum 1. Juli ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von vier Zimmern nebst Zugehör an eine stille Familie zu vermieten. Näh. Exped. 4437

Ein feines möbllirtes Zimmer kann auf gleich mit oder ohne Koft abgegeben werden. Näh. Stiftstraße 1. 3668

Eine freundliche möblirte Mansarde ist an ein ordentliches Mädchen zu vermieten. Näh. Exped. 6288

## Eine elegant möblirte

Bel-Etage ist in unserem Hause, Rheinstraße 16, zu vermieten. Näheres in dem Hause selbst. Münzel & Co. 8916

Ein schön möbllirtes, großes Zimmer ist in der oberen Rheinstraße zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Koft dazu gegeben werden. Näh. Exped. 6305

Ein freundlich möbllirtes Zimmer ist mit oder ohne Koft zu vermieten. Näh. Exped. 6332

In einem schöngelegenen Landhaus ist die Bel-Etage, bestehend aus 6—8 Zimmern und Zugehör, zum Frühjahr zu vermieten. Stallung kann dazu gegeben werden. Näh. Expedition. 200

Ein schön möbllirtes Parterre-Zimmer ist an einen Herrn billig zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 37, links. 6349

Ein Laden mit Logis ist auf den 1. October l. J. zu vermieten. Näheres Expedition. 5790

Im Bade Kreuznach ist während der Bade-Saison ein Laden, belegen auf dem schönsten, verkehrsreichsten Eckplatze mit eleganter Einrichtung, sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 3274

Schwalbacherstraße 15 bei Georg Faust ist ein Stall für 2 bis 3 Pferde auf 1. April zu vermieten. 4917

Eine Engländerin, welche sich längere Zeit mit der Erziehung von minderjährigen Knaben beschäftigte, sucht Pensionäre, die das Gymnasium besuchen. Näheres zu erfragen bei der Expedition d. Bl. unter Nr. 101. 6263

Vier bis fünf Gymnasialisten können noch in einer anständigen Familie Koft und Logis erhalten. Näh. Exped. 4131

Zwei Herrn können Koft und Logis erhalten Kirchgasse 20 im 1. Stock links. 5772

Ein ordentliches Mädchen findet gute Schlafstelle. N. E. 6118

Etingasse 21 2. St. können zwei reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 6112

Ein Gymnasialist kann bei einer stillen Familie Koft und Logis erhalten. Näh. Rheinstraße 13, 3 St. hoch. 62

Ein Arbeiter kann Logis erh. Adlersstraße 7 1 Stiege hoch. 632

Ein Arbeiter kann Schlafstelle und Koft erhalten Friedrichstraße im Hofe rechts zwei Stiegen hoch. 633

Zwei Arbeiter können Koft und Logis erh. Schachtstraße 12. 634

Zwei Arbeiter können Schlafstellen erh. Langgasse 23 bei Peter. 635

Verwandten und Freunden theilen wir die traurige Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern unvergeßlichen Vatten, Vater, Bruder und Schwager, den Schuhmacher **Johann Baptist Heinrich Schmidt**, nach einem langen und schweren Leiden zu sich zu rufen.

Statt besonderer Anzeige diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Mittwoch Morgen um 10 Uhr vom Leichenhause aus stattfindet.

6300 Die trauernde Gattin und Kinder.

## Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorben in der Stadt Wiesbaden.

Geborene: Am 1. März dem Badmeisterei Matthias Herchen in Springen eine L. R. Helene Karoline. — Am 7. März, dem Schneider Friedrich Knoop von Biedsburg ein S., R. Friedrich Wilhelm. — Am 8. März, dem Maurer Johann Kodesheimer von Frauenstein eine L., Marie Philippine. — Am 8. März, der led. Christiane Wahl von Rem ein S., R. Friedrich Adam. — Am 9. März, dem Post-Bureauier Karl Unterkobd eine S., R. Emil. — Am 1. März, dem Tagelöhner Georg Erb von Müllers, Amts Höchst, eine L., R. Johanne Elisabeth. — Am 12. März, dem Architekten Heinrich Enderich dahier eine L., R. Anna Thenie. — Am 13. März, dem h. B. und Fuhrmann August Schweizer eine L., R. Margarethe Marie Christiane. — Am 14. März, dem Schreiner Peter Rudolph von Münsterappel in Pfalzheim ein S., R. Philipp. — Am 16. März, der led. Mathilde Müller von Jbsheim eine L., R. Johann Emilie. — Am 17. März, dem Conducteur auf der Taunusbahn Peter Juch dahier eine L., R. Veronika Josephine Margarethe. — Am 24. März, der led. Marie Margarethe Gerhard von Holzhausen a. d. Alm ein S., R. Conrad Karl. — Am 21. März, dem h. B. und Goldarbeiter Heinrich Müller ein unget. gest. S. — Am 31. März, dem h. B. und Kaufmann Christian Adolph Schmidt eine L., R. Christiane Anna Marie Margarethe Pauline.

Proclamirt: Der Lehrer an der höheren Töchterschule zu Han Ludwig Weidemann und Karoline Conny dahier. — Der Weibhändler Ludwig von Reichenborn, Amts Weilburg, und Karoline Krieger von Marienthal, Amts Langenschwalbach. — Der Schuhmacher Heinrich Kopp in Bellerod, Amts St. Goarshausen, und Magdalene Oberhimmelsbach, genannt Wittelbinnigshofen, von Caab. — Der verw. Diehrer Nicolaus Probst dahier und Philippine Werthardt von Jbsheim. — Der h. B. und Kaufmann Carl Erbe, zur Zeit in Mainz, und Eva Dänger von Mainz. — Der Schneider Wilhelm Diegel von Hambach und Katharine Müller von Weerholz in Geinhausen. — Der Geometer Robert Heinrich Victor Conny dahier, heimlich in Schaumburg, und Susanne Zimmermann von Kumburg a. d. L. — Der Tagelöhner Peter Mohr von Schönborn in der bayer. Pfalz und Johannes Schäfer von Waldsorf. — Der Lithograph Hermann Petmedy dahier an Marie Wedel von hier. — Der Sandformer Heinrich Ernst von Rod a. d. L. Amts Uffingen, und Louise Walthers von Siedendorf, Amts Wehen. — Der Birtz Georg Geis von Diez und Louise Stoll von da, zur Zeit hier. — Der Bleicher Franz Sommer von Eggelsheim, Bezirksamt Sprey, in Gertrud Pantier.

Getraut: Am 27. März, der Kaufmann Joseph Gottschalk dahier und Elise Horn von Cast. l. — Am 29. März, der Schneider Ignaz Dym von Hermann-Meißel in Böhmen und Agnes Theresie Breider von Höhr. — Am 30. März, der Hautboist und Unteroffizier Hermann August Hof dahier und Eleonore Katharine Josephine Eisenmenger von Diebrich a. d. L.

Gestorben: Am 24. März, Elisabeth, ehel. L. des h. B. und Kaufmanns Max Siroh, alt 2 M. 21 J. — Am 24. März, die Dienstmagd Elise Lehmler von Weiskirchen, Amts Montabaur, alt 19 J. 11 M. 25 J. — Am 25. März, Karoline, geb. Hammeimann, Ehefrau des h. B. und Länders Joh. Philipp Schramm, alt 55 J. 8 M. 1 J. — Am 25. März, Karl August, ehel. S. des Ritters Philipp Kleinschmidt von Wensfelden, alt 4 M. 6 J. — Am 28. März, Marie, geb. v. Bur-Mühlen, Ehefrau des Kaisers. Russ. Collegienraths Karl Müller v. Kilenstein, zur Zeit hier, alt 42 J. 2 M. — Am 28. März, Elise, ehel. L. des Schlossers Heinrich Wiemer von Niederroßdorf bei Darmstadt, alt 10 M. 9 J. — Am 29. März, der unerehl. Kaufmann Jacob Fey von Gießen, alt 24 J. 11 M. 4 J. — Am 30. März, Nicolaus Moritz, ehel. S. des verst. Schneidmeisters Peter Rudolph von Wied, alt 2 J. 8 M. 5 J.